

Literatur

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **40 (1924)**

Heft 36

PDF erstellt am: **30.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

des gut zugänglichen Turmgewölbes der Pfarrkirche in Appenzell placiert und soll bis Mitte März erbaut sein. Für die Einweihung des Denkmals ist ein März-Sonntag in Aussicht genommen.

Hydranten- und Feuerlöschwesen im Kanton Glarus. (Korr.) An verschiedene Gemeinden des Kantons Glarus werden vom Regierungsrat Beiträge von 50% aus der kantonalen Brandasssekuranzkasse zugesichert, nämlich: Näfels: Erweiterung des Hydrantenetzes und Erstellung eines Wasserreservoirs in Verbindung mit einem Wasserweiherr für das neue Kraftwerk, Kostenvoranschlag 40,000 Fr., Beitrag aus der Brandasssekuranzkasse gleich 20,000 Fr. Oberurnen: An die Kosten von 19,100 Franken für ein neues Feuerwehrrüstlokal ein Beitrag von 9550 Fr., und an die Kosten von 6900 Fr. für die Erweiterung der Hydrantenanlage ein Beitrag von 3550 Fr. Ennenda: Für die Anschaffung verschiedener Feuerwehrrüstlokalen im Kostenbetrage von 3240 Fr. ein Beitrag von 1620 Fr. Luchsingen: Für das nämliche 375 Fr. Beitrag.

Literatur.

Schöne Geschenkbücher sind folgende Romane und Novellen von Maja Matthey:

Heilige und Menschen, fünf Tessiner Novellen. — Inhalt: Frau Passionata; Der Bittgang; Über die Brücke; Eva im Dorf; Es lebe die Schweiz! — Verlag von A. Francke in Bern. Preis geb. Fr. 5.50.

Die guten Willens sind, Tessiner Roman mit einem Vorwort von Dr. F. B. Widmann, Verlag von A. Francke in Bern. Preis geb. Fr. 6.

Der Pfarrer von Billa, Tessiner Novelle (Band 17 Schweizer Erzähler), Verlag von Huber & Co. in Frauenfeld, Preis geb. Fr. 1.

Im Atem der Sonne, Tessiner Novellen, Verlag von Eugen Salzer in Heilbronn, Hauptdepot für die Schweiz: Helbing und Lichtenhahn in Basel. Preis geb. Fr. 1.20.

Die Stadt am See, Zürcher Roman, Verlag von Orell Füssli, Art. Institut in Zürich, Preis geb. Fr. 4.

Diese empfehlenswerten Bücher sind durch die obgenannten Verleger, sowie durch alle Buchhandlungen erhältlich.

Chellemättlers Bueb, von Josef Reinhart. — Preis: Fr. 1.50. Verlag: Orell Füssli, Zürich.

Josef Reinhart, der die Fortführung der bekannten Sammlung „Schwizer-Ditsch“ übernommen hat, konnte nicht besser als durch dieses Beispiel seiner eigenen Erzählungskunst dartun, daß die Beiträge, die er zu sammeln gedenkt, literarisch vollwertig sein werden. Diesem Dichter dient seine Mundart als ein wunderbar feines, bestgeeignetes Werkzeug auch dann, wenn er sich zur Behandlung eines tragischen Stoffes entschließt. Der reichste Bauer im Dorf, der harthölzerne Chellemättler, würgt am endlosen Schmerz, im einzigen Sohn einen geistigen Krüppel zu haben. Alle väterliche Fürsorge vermag den „Stümmel“ nicht davor zu bewahren, eine Untat zu begehen. Mit bewundernswerter Umsicht und echt künstlerischem Takt weiß der Erzähler den tragischen Ausgang vorzubereiten und die verhängnisvolle Tat nur ahnen, nicht mitanzusehen zu lassen.

Sunnegindli. Kinderlieder in Zürcher Mundart, von Martha Pfeiffer-Surber. Preis: Hübsch gebunden 3 Fr. Verlegt bei Orell Füssli, Zürich.

Das Bändchen enthält einen Kranz frischer und doch gemütvoller Lieder, die das Kind von der Wiege bis zum Schulbeginn begleiten. Man merkt's, daß die Ver-

fasserin Mutter ist, und daß die Gedichte aus der Liebe zu den Kleinen entstanden sind. Jeder, der weiß, wie gerne die Kinder die warmen Töne der heimischen Mundart in Gedichtform hören, wird gerne zu dem Büchlein greifen, um den Lieblingen Freude zu machen. Die reichhaltige, mehr als achtzig, meist heitere, zum Teil aber auch ernstgestimmte Lieder umfassende Sammlung zerfällt in zwei Teile. „Die erste Söhrli“ zeigen der Mutter ihren Liebling im Spiegel, während die Gedichte der zweiten Abteilung „Fürs Chindli“ sich speziell zum Vorlesen und Auffagen für die lieben Kleinen eignen. Das Büchlein kann sowohl den Kinderfreunden, als denen, die an unserer unverfälschten Mundart Freude haben, warm empfohlen werden. Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

822. Wer hätte gebrauchten Stapparat mit Blasbalg abzugeben? Offerten mit näheren Angaben an Ernst Wältli-Führer, Heimenhausen b. Herzogenbuchsee.

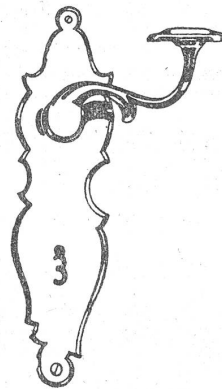
823. Wer erstellt hölzerne Gartenzäune auf Zementsockel mit eingerammten Pfählen? Offerten unter Chiffre 823 an die Expedition.

824. Wer hätte gut erhaltenen Schraubstock abzugeben? Offerten an Joh. Eggenberger, Säger, Grabs (St. Gallen).

825. Wer hätte neuen oder gebrauchten Werkstättofen für Maschinenspäneseuerung abzugeben? Offerten an Rud. Amstler, Sägerei, Meilen.

826. Wer hätte einen gebrauchten, gut erhaltenen Einfahrgatter mit Walzenvorschub abzugeben? Offerten unter Chiffre R 826 an die Exped.

827. Wer hätte abzugeben: Gut erhaltene Drehbank mit Vorgelege; zirka 300 m Rollbahngleise, 50 cm Spur, mit 2—4



Beschläge

für Bau und Möbel

in erstklassiger Ausführung in allen Stilarten und Farben. Kunstschmiedearbeiten. Verlangen Sie den Hauptkatalog.

F. Bender.

BESCHLÄGE, WERKZEUGE, EISENWAREN
ZÜRICH